



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

Protokoll Nr. 4 der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2022

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:33 Uhr

Anwesend: Bgm Franz Schmadl Vbgm Thomas Wopfner,
GV David Steinlechner, GR Josef Steinlechner, GRin Christine Bachler, GRin
Sylvia Farbmacher, GR Rudolf Schmadl, GVin Patricia Erler, GR Andreas Mair, GR
Dominik Mair, Ersatzmitglied Wilbur Videgard

Entschuldigt: GRin Daniela Fröhlich

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Franz Schmadl

Bgm. Franz Schmadl begrüßt die anwesenden Zuhörer*innen und eröffnet die Sitzung.

2. Verlesung der Tagesordnung

Bgm. Franz Schmadl verliest die Tagesordnung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister Franz Schmadl
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit für Tagesordnungspunkt 10 und Vorziehung von Tagesordnungspunkt 11 – Beschlussfassung
4. Verleihung - Ehrenbürgerschaft – Beschlussfassung
5. Exkamerierung Gp. 895/11 – Beschlussfassung
6. Kauf – Gemeindefahrzeug - Beschlussfassung
7. AMA -Rinderohrmarken - Beschlussfassung
8. Bauholzansuchen – Beschlussfassung
9. Brennholzansuchen – Beschlussfassung
10. Personalangelegenheiten - Beschlussfassung
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

11 JA-Stimmen

3. Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit für Tagesordnungspunkt 10 und Vorziehung von Tagesordnungspunkt 11 – Beschlussfassung

Bgm Franz Schmadl stellt den Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit für Tagesordnungspunkt 10 und Vorziehung von Tagesordnungspunkt 11.

11 JA-Stimmen



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

4. Verleihung - Ehrenbürgerschaft – Beschlussfassung

Wie bereits vor den Wahlen im Gemeinderat besprochen, gab es schon beim ehemaligen Gemeinderat eine grundsätzliche Zustimmung zur Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Altbgm. Johann Geissler.

Er war jedoch nicht für ein Gespräch mit dem Bgm bereit. Dies änderte sich nach den Wahlen, und es gab ein Gespräch. Dabei war sein Wunsch, dass die Verleihung der Ehrenbürgerschaft im Zuge des 50 Jahr Mölsbergjubiläums stattfinden soll. Sein Wunschort dafür sei der Schießstand – Wasserschloss. Die Ehrenbürgertafel wurde bereits bei der Kunstwerkstätte Hall in Auftrag gegeben. LR Tratter wird anwesend sein. Der Landeshauptmann und der Landeshauptmannstellvertreter haben sich entschuldigt. Es bestehe die Möglichkeit, dass Nationalrat Gahr anwesend sei.

Der Kulturausschuss und die Feuerwehr gestalten die Einladung.

Am 21. August um ca. 14:00 Uhr nach der Mölsbergmesse beginnt der Festakt. Bei schlechtem Wetter findet der Festakt im Kommandoraum des Hochlagers statt.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Altbürgermeister Johann Geissler.

11 JA-Stimmen

5. Exkamerierung Gp. 895/11 – Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung vom 31.05.2021 wurde eine Grenzbereinigung gem § 15 LTG im Bereich der Gp. 86/2 und 895/11 beschlossen. Wobei 14 m² aus dem öffentlichen Gut der Gp. 86/2 zugeschrieben wurden. Dadurch wird aus dem öffentlichen Gut Privatbesitz und dies erfordert eine Exkamerierung, bzw. eine Endwidmung vom öffentlichen Gut.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt für die Teilfläche 1 aus Gp. 895/11 gem. Planurkunde GZl.: 1880 vom 27.01.2022 Vermessungsbüro Dipl. Ing Wolfgang Jäger eine Exkamerierung gem. § 13 und § 15 TStG.

11 JA-Stimmen

6. Kauf – Gemeindefahrzeug – Beschlussfassung

Für den Kauf des Gemeindefahrzeuges wurden vom Obmann des technischen Ausschusses und vom Vbgm insgesamt 3 Angebote von Ford, Fiat, und VW eingeholt. Bgm Franz Schmadl bedankt sich dafür bei Vbgm Thomas Wopfner und bei GV David Steinlechner. Bei den Firmen Mercedes und MAN wurde nachgefragt. Es wurde auch ein Kippanhänger angefragt, da kein Fahrzeug mit Kippvorrichtung angeboten wurde.

Aufgrund von Preisunterschieden und Lieferverzögerungen bis ins 2. Quartal



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

2023 ging die Fa. Autopark GmbH mit dem Angebot eines Ford Transit 2021.75 Pritschenwagen Doppelkabine – Frontantrieb Trend L2H1 350 2,0 ECOBLUE 96 KW (130 PS) 4,43 als Bestangebot hervor.

Bgm Franz Schmadl fügt hinzu, dass die Auslieferung des Fahrzeuges im September 2022 stattfindet.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt den Kauf eines Gemeindefahrzeuges gem. dem Bestangebot der Fa. Autopark GmbH, Langer Weg 12, 6020 Innsbruck, zum Preis von € 33.534,15.

11 JA-Stimmen

7. AMA -Rinderohrmarken – Beschlussfassung

Bgm Franz Schmadl stellt den Antrag zur Kostenübernahme der Rinderohrmarken für das Jahr 2022. Er habe dies in einem Email an den Gemeinderat versucht zu erklären. Diese Kosten wurden seit Einführung der Rinderkennzeichnung von der Gemeinde immer übernommen und stellen somit eine Produktionsförderung für unsere Landwirtschaft dar.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt die Kostenübernahme der Rinderohrmarken für das Jahr 2022.

11 JA-Stimmen

Vbgm Thomas Wopfner fragt nach, wann die Rechnung der Ohrmarken zu erwarten sei.

Bgm Franz Schmadl antwortet, nach Nachfragen an Lisi Habernig, dass die Rechnung am Ende des Jahres einlauge.

8. Bauholzansuchen – Beschlussfassung

Es liegen zwei Bauholzansuchen, welche im Rahmen einer Sonderförderung einheimische Häuslbauer gewährt werden.

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt lt. Beschluss vom 16.12.1993 die Genehmigung für 30 fm Bauholz zum halben Preis unter Bezugnahme des Ergänzungsbeschlusses vom 03.08.2015 für folgende Antragsteller:

Bachmann Gottfried

Poor Julia

11 JA-Stimmen



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

9. Brennholzansuchen – Beschlussfassung

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt die Zuteilung für bis zu 12 fm Brennholz pro Haushalt lt. Beschluss vom 02.10.2012 unter Bezug des Ergänzungsbeschlusses vom 03.08.2015 für folgende Antragsteller*in:

Poor Julia

11 JA-Stimmen

10. Personalangelegenheiten – Beschlussfassung

a) Befristete Anstellung von Anna Prem

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt Frau Anna Prem als Kinderkrippenassistentin im Entlohnungsschema AK im Ausmaß von 75 % der Vollbeschäftigung (30 Wochenstunden) auf bestimmte Zeit vom 05.08.2022 bis zum 19.08.2022 zu beschäftigen.

11 JA-Stimmen

b) Befristete Anstellung von Sandra Vas

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt Frau Sandra Vas als Kinderkrippenassistentin im Entlohnungsschema AK im Ausmaß von 75 % der Vollbeschäftigung (30 Wochenstunden) auf bestimmte Zeit vom 08.08.2022 bis zum 12.08.2022 zu beschäftigen.

11 JA-Stimmen

c) Nachtrag zum Dienstvertrag – Richard Prem

Beschlusstext: Der Gemeinderat beschließt einen Nachtrag zum Dienstvertrag zwischen der Gemeinde Wattenberg und Richard Prem, abgeschlossen am 18.09.2013 und abgeändert am 26.02.2014, 21.10.2015, 25.01.2021 und am 06.07.2022 der Dienstvertrag wird mit Wirksamkeit vom 01.08.2022 wie folgt abgeändert:

Pkt. 12. – Entlohnungsgruppe P2 - Leistungszulage

11 JA-Stimmen

d) Auswahl Ferialarbeiter*in

Bgm Franz Schmadl berichtet, dass 2 Bewerbungen eingelangt seien. Rauchdobler Stefan und Hannah Schafferer haben sich für die Stelle als Ferialarbeiter*in beworben.



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

Es wird vorgeschlagen die Auswahl in geheimer Abstimmung zu treffen. Sollte sich bis zum 08.07.2022 noch jemand aus Wattenberg bewerben, müsste noch einmal im Vorstand darüber beraten werden.

Vbgm Thomas Wopfner würde dies in der Gemeindevorstandssitzung beschließen, da die Frist erst am 08.07.2022 endet.

11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Bericht Planungsverband 20 – im Planungsverband 20 wurde unter anderem über folgende Themen beraten:

- Sprengelarzt – unser neuer Sprengelarzt ist Dr. Lutz aus Fritzens. Er hat derzeit einen aufrechten Vertrag für die Gemeinden Fritzens, Wattens und Wattenberg. Dieser Vertrag läuft vorläufig bis Ende August und ist mit den Kosten noch sehr hoch. Man ist aber im Planungsverband dabei, den Sprengel auf größere Teile des Bezirks Innsbruck Land auszuweiten was unsere Kosten erheblich senken würde. Ein Sprengelarzt für nur drei Gemeinden ist aufgrund veränderter Arbeitsanforderungen nicht mehr zeitgemäß und verursacht zu hohe Kosten, die der Bgm auch im Planungsverband kritisiert habe.
- Die Gemeinde Wattens saniert die Tennishalle. Hier werden wieder, so wie beim WSG Stadion, Bedarfszuweisungen der Umlandgemeinden abgerufen. Dies verursacht zwar keine direkten Kosten für die Gemeinde Wattenberg und es wird auch versichert, dass dies keinen Nachteil bei Anfragen für Bedarfszuweisungen für gemeindeeigene Projekte habe. Bgm Franz Schmadl und auch die Bgm von Kolsass und Kolsassberg stehen dieser Vorgangsweise etwas kritisch gegenüber und brachten dies auch bei der Sitzung zum Ausdruck. Es wurde dabei aber erhoben, dass aus Wattenberg 12 Personen beim Tennisclub Wattens sind.
- Altersheim – ist derzeit ein sehr schwieriges Thema, weil es kaum mehr möglich ist, Leute unterzubringen. Die Gemeinde Wattenberg hatte bisher noch keine Probleme aber dies könne sich schnell ändern.
- Die Gemeinde Volders ist dabei, ein betreutes Wohnen für demenzkranke zu organisieren. Damit sollte es zukünftig möglich sein, dass dieses Angebot auch Betroffene aus anderen Gemeinden in Anspruch nehmen können. Derzeit ist man dabei, entsprechende Vereinbarungen auszuarbeiten, die unter anderem sicherstellen sollten, dass für jene Personen die nicht aus Volders sind, bei einem Übergang in das Seniorenheim, die Kosten für das Seniorenheim auch von der ehemaligen Standortgemeinde getragen werden.
- Impfkation – von der Bezirkshauptmannschaft, bzw. vom Land Tirol wird wieder eine Impfkation vorbereitet. Sie sollte wieder in den Gemeinden stattfinden. Von unserem Planungsverband gibt es aber den Vorschlag, dass die kommende Impfkation zwar von den Gemeinden ausgeschrieben wird sie



Gemeindeamt

W A T T E N B E R G

6113 Wattenberg – Bez. INNSBRUCK-Land

TELEFON: 05224 / 52230

FAX: 05224 / 52230-19

E-Mail: bgm@wattenberg.tirol.gv.at

sollte aber bei den niedergelassenen Ärzten in Volders, Fritzens, Wattens und Kolsass stattfinden.

- Bgm Franz Schmadl berichtet, dass die WLW die zwei Einlaufbecken beim Schmiederbachl und beim Scheibenbach errichtet hat und damit ist wieder ein entsprechender Hochwasserschutz gegeben.
- Erfreulich sei, dass der TVB Hall Wattens für das kommende Jahr den Wegbeitrag für die Mountainbikeroute von € 0,22 auf € 0,45 erhöht. Dies habe Bgm Franz Schmadl mit dem Geschäftsführer des TVB ausverhandelt.
- Was den Gemeindefinanzbericht 2021 betrifft, der nun aktuell erschienen ist, so ist zu sagen, dass die Gemeinde Wattenberg wieder, unter als sogenannte grüne Gemeinde abgebildet ist, mit einem geringen verschuldungsgrad von den bereits erwähnten 12,43 %.
- Vbgm Thomas Wopfner fragt nach, ob es von der Abwasserverbandssitzung ein Protokoll gebe. Er habe nichts erhalten. Bgm Franz Schmadl werde dies nachholen. Er bedankt sich bei Vbgm für die Vertretung.
- GR Dominik Mair stellt die Frage, wie die Sperre Dörfel kundgemacht wurde. Könnte man dies in Zukunft beschildern? Personen sind noch raufgefahren und konnten dann nicht mehr weiter.
Bgm Franz Schmadl antworte, dass diese auf der Homepage kundgemacht wurde, und er mit Personen direkt gesprochen habe, die diesen Weg des öfteren befahren.
Vbgm Thomas Wopfner ist der Meinung, dass eine Straßensperre gehört beschildert.
- GR Rudolf Schmadl berichtet von der letzten Bauausschusssitzung. Es wurde über 3 Themen gesprochen: Eine Ergänzungswidmung im Keilfeld, eine Grenzbereinigung Bereich Mehrn und das Projekt Schnitzerfeld. Es wurde darüber gesprochen, und es folgen noch weitere Gespräche. Es sollte noch eine Bauausschusssitzung folgen.
- GV David Steinlechner berichtet über den technischen Ausschuss: Es wurden 2 Themen finalisiert; 1. Gemeindeauto und 2. Den Kamin, den gibt es nicht mehr. Es seien noch einige Projekte in Arbeit, aber diese 2 genannten Projekte wurden erledigt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, verabschiedet sich Bgm Franz Schmadl von der Öffentlichkeit und geht zu Punkt 10

F.d.R.d.A.:

Bürgermeister